Wie Bücher Kinder stark machen

Vom »Opapi, der das Denken vergaß«, bis zum »Kaninchenbau«, in dem immer was los ist

Eine Online-Lesung via Zoom
mit der Kinderbuchautorin Uticha Marmon
am Freitag, den 12. März 2021, um 19 Uhr

Illustration:
Günther Jakobs

»Das ist viel zu schwer für mein Kind.«
Diesen und ähnliche Sätze hört man häufig, wenn es um Kinderliteratur geht, die sich mit komplexen Themen befasst. Dabei ist genau das Gegenteil der Fall! Kinder sind erfahrungsgemäß oft viel besser in der Lage, sich mit schwierigen Themen auseinanderzusetzen als Erwachsene. Sie gehen intuitiv und emotional an Dinge heran und erschließen sich so ihre eigene Sichtweise und vor allem auch ihr eigenes Verständnis.
Literatur kann wesentlich dazu beitragen, dass Kinder sich in ihrer Lebenswelt besser zurechtfinden, indem sie sich über spannende Geschichten komplexen Themen nähern und diese nach ihren ganz eigenen Kriterien hinterfragen.
In dieser Lesung wird die beliebte Kinderbuchautorin Uticha Marmon anhand von Ausschnitten aus einigen ihrer Bücher Beispiele geben für die Auseinandersetzung mit den Themenfeldern *Demenz, Flucht, Rassismus, soziale Ungleichheit* und *häusliche Gewalt.*

Einwahldaten erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der Akademie. Anmeldungen per Mail unter: josef.roessner@akademie-kjl.de

Eine Veranstaltung der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, sowie der Landesfachstelle für Büchereien und Bildung des Sankt Michaelsbundes in Zusammenarbeit mit den Diözesanstellen der Diözese Augsburg, der Erzdiözese Bamberg, der Diözese Eichstätt, der Erzdiözese München-Freising, der Diözese Passau, der Diözese Regensburg und der Diözese Würzburg.

Unterstützt vom Museum Barockscheune und der Unterfränkischen Kulturstiftung.

DEUTSCHE AKADEMIE FÜR KINDER- UND JUGENDLITERATUR

MICHAELSBUND

Bezirk Unterfranken

Museum Barockscheune Volkach